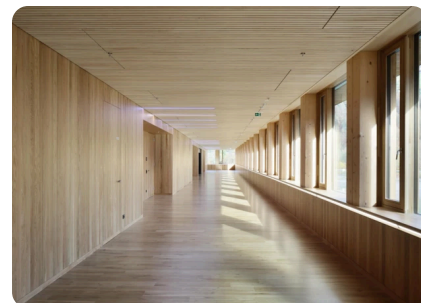
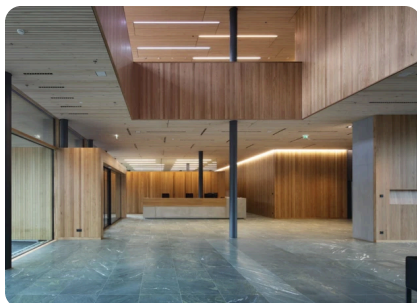


IZM Illwerke Zentrum Montafon

Vorarlberg, Österreich



Auftraggeber:	Illwerke vkw, Bregenz
Fertigstellung:	3/2012 - 7/2013
Leistungen:	Errichtung in Holz-Systembauweise, 120 m lang, 16 m breit und 21 m hoch
Architektur:	Hermann Kaufmann ZT GmbH, Schwarzach
Unternehmen:	Rhomberg Bau, Cree Buildings
Nutzfläche:	10 400 m ²



Referenzprojekt

Der Vorarlberger Energiedienstleister illwerke vkw setzt mit seinem neuen Wasserkraft-Kompetenzzentrum in Vandans, Montafon (Österreich) architektonische und ökologische Maßstäbe. Das 120 m lange, 16 m breite und 21 m hohe IZM, welches vom Architekten Hermann Kaufmann in der beim LifeCycle Tower ONE von Cree erprobten Holz-Systembauweise entworfen wurde, verbindet klassische Büroarchitektur mit modernem Ingenieurholzbau.

Die Unternehmenszentrale des Energieversorgers überragt nicht nur die Umgebung des Sees, sondern fügt sich mit seiner imposanten Länge von 120 Metern eindrucksvoll in die Landschaft ein. Die 2 000 m² großen Geschosebenen wurden in beeindruckenden 7 Tagen hochgezogen und eingehaust.

Dieses Gebäude sucht seinesgleichen

Mit der Art und Weise, wie dieses Projekt die Vielseitigkeit und die ästhetischen Möglichkeiten des Holz-Hybrid-Baus aufzeigt, war das Illwerke Zentrum 2013 ein großer Schritt nach vorne für die innovative Bauweise. Beeindruckend beispielsweise, wie das IZM mit einem Betriebsrestaurant und einem Besucherzentrum die unterschiedlichsten Möglichkeiten der Innenraumgestaltung präsentiert.

Das Bauwerk war das erste ökologische Gebäude seiner Größe in Vorarlberg und ist noch immer eines der weltweit größten Bürogebäude in Holz-Hybrid-Bauweise. Es ist DGNB/ÖGNI Platin zertifiziert.

Fotos: © Norman A. Müller

